



# Generalversammlung (GV) vom 24. Januar 2017

Leitung: Franziska Wettstein, Protokoll: Marco Schori

Anwesend: Franziska Wettstein, Fabian Dali, Marco Schori, Fabio Briante, Andreas Lüchinger, Lee Zbinden, Manuel Merki,

Entschuldigt: Jasmine Kammermann, Angela Krenger,

Abwesend: David Herrmann

## 1. Jahresabrechnung

Fabian Dali berichtet, dass er das Amt des Kassiers in Stellvertretung von Angela Krenger ausübte.

Die Geldmittel wurden um circa 2'100 auf das Vierfache der Jahresgutschrift reduziert.

Mit Angela soll besprochen werden, ob es Zuschüsse für Meta-phi und den bevorstehenden Philo-Bio Kurs geben könnte.

Kontostand 31.12.16: 1'984.19

Abstimmung: Jahresabschluss wurde einstimmig angenommen.

## 2. Bericht der einzelnen Ressorts

Manuel Merki teilt mit, dass in ca 2 Monaten die nächste Ausgabe von Meta-phi erscheinen wird. Die Thematik wurde noch nicht festgelegt und es wird gefragt, ob jemand Autoren/Texte empfehlen kann. Fabian fügt an, dass PLEP und Masterstudierende nicht im Verteiler sind, weswegen diese auf anderem Weg erreicht werden müssen.

Fabio berichtet, dass am Runden Tisch im letzten Jahr hochstehende und interessante Präsentationen und Diskussionen gehalten wurden. Das Angebot bekommt positive Rückmeldungen und wird daher weitergeführt.

Franziska ist enttäuscht, dass gewisse Aufgaben nicht gut erfüllt wurden. Sie musste das Philo-Cafe und die Homepage oft selber führen, bzw. erstellen. Sie und Fabio hatten ein Küchenmeeting mit Caro und es stellte sich heraus, dass die Fachschaft verantwortlich für den Unterhalt der Küche zuständig ist. Die Türen zur Küche lassen sich nun bei Bedarf abschliessen (z.B. wenn zu deren Einrichtungen nicht mehr Sorge getragen werden sollte).

Manuel fragt, ob Nicht-PhilostudentInnen auch berechtigt sind die Küche und den roten Raum zu benutzen. Er hat sich dies gefragt, nachdem ihm rücksichtsloses Verhalten Studierender unbekannter Fachrichtung aufgefallen war. Franziska antwortet, dass der rote Raum in der Zuständigkeit der Bibliothek ist.

Franziska und Fabio berichten, dass ein Leitfaden für Tutoren erstellt wurde. Darin wird festgehalten, was von Tutoren verlangt werden kann und was nicht. Dieses Dokument soll zu einem späteren Zeitpunkt auf der Homepage zur Verfügung stehen.

Sie teilen ebenfalls mit, dass mehr Transparenz bezüglich der Stellenausschreibungen gefordert wurde. Dies ist noch nicht gelungen und wird weiterverfolgt. Prof. Beisbarts Einstellungsverfahren wird als positives Beispiel aufgeführt. Eine solche Vorgehensweise dürfe erwartet werden.



### 3. Ausblick

Fabio und Fabian berichten, dass das Fordern von Transparenz bei der Stellenausschreibung ein gutes Beispiel für das Engagement des Vorstandes sei. Eine weitere Möglichkeit der Einflussnahme besteht bezüglich der Attraktivität (insbes. Reichhaltigkeit) des Master-Studiengangs: Viele Studierende gehen mittlerweile lieber an andere Unis um den Master zu machen.

Allgemein sei es schwierig von den Anliegen der Studierenden zu erfahren. Damit ein gewisser Rückhalt durch die Philo-studierenden gewährleistet werden kann, soll der Kontakt zur Basis verstärkt werden. Hierzu sollen zu einem späteren Zeitpunkt verschiedene Massnahmen diskutiert werden.

Die Fachschaftspolitik wurde in der Vergangenheit etwas vernachlässigt. So sollten auch PLEP-StudentInnen einbezogen und durch den Vorstand vertreten werden, da sie eigentlich auch der Fachschaft Philosophie angehören. Es soll aber abgeklärt werden, ob sie dies auch wünschen oder ob sie lieber eine eigene Fachschaft aufbauen wollen.

Das bestehende Angebot der Fachschaft wird auch 2017 weitergeführt. Es soll auch möglich sein, neue Angebote zu erstellen und auch weiterhin Eigeninitiativen zu unterstützen.

Auch Fachschaften-übergreifende Events und die Vernetzung mit anderen Fachschaften müsse ausgebaut werden. Daher sei es wünschenswert, dass die Fachschaft Philosophie im Fachschaftsrat vertreten ist. Zudem gibt es viele vakante Sitze in den fakultären Kommissionen, welche noch besetzt werden müssten. Für weitere Informationen hierzu wird die Beteiligung des Vorstandes an den entsprechenden phil-hist-Fakultätsrat-Sitzungen erforderlich sein. Der Aufbau letztgenannten Organes ist momentan noch im Gange.

Es wird daran erinnert, dass die Arbeit im FS-Vorstand mittels Studienzeitausweis (SZA) bescheinigt werden kann. Auch kann sie im Diplomasupplement eingetragen werden. Dies kann bei der Arbeitssuche Vorteile bringen.

### 4. Anstehende Events

Fabio und Fabian informieren, dass auch in diesem Jahr wieder das Philosophie-Wochenende (28.04.-30.04.17) stattfinden wird. Es wird auch einen Aufruf geben, Artikel für die Zeitschrift der Fachschaft, Meta-phi, und für den Runden Tisch einzureichen. Die weiteren Events und deren Daten werden an der nächsten Vorstandssitzung diskutiert.

### 5. Neuantritte & Wahlen

Die Frage, ob die Arbeit des Vorstandes grundsätzlich anhand von Ressorts organisiert werden soll, wird von der Versammlung bejaht. Da die bisherige Ressort-Strukturierung im Vorfeld kritisch diskutiert wurde, haben Fabio und Fabian die Aufgaben neu organisiert und strukturiert. Für die Wahlen werden noch kurz die bisherigen Ressorts und deren bestehenden LeiterInnen vorgestellt. Manuel regt an, dass es auch möglich wäre, nach Angeboten/Produkten zu strukturieren. Auf die Anregung wird entgegnet, dass für die Arbeit des Vorstandes mit seinen verschiedenartigen Aufgabenbereichen eine Aufteilung nach Produkten eher ungeeignet zu sein scheint. Im Anschluss nimmt die Versammlung die neu strukturierten Ressorts als Grundlage für die Organisation der Vorstandsarbeit an.

Da die amtierende Präsidentin abtritt, muss das Präsidium neu besetzt werden. Fabio und Fabian bieten an das Präsidium im Rahmen eines Co-Präsidiums zu führen. Manuel gibt zu bedenken, dass dies aufgrund von Verantwortungsdiffusion möglicherweise weniger gut klappen könnte, als die Zusammenarbeit im regulären Rahmen als Präsident und Vize. Fabio und Fabian versichern, dass sie sich dessen bewusst sind. Sie werden mittels klarer Aufteilung der Aufgaben und reger Kommunikation zu verhindern versuchen, dass wichtige Aufgaben vergessen



würden. Zudem geben sie zu bedenken, dass zwei Köpfe, die sich verantwortlich fühlten mehr sehen und leisten können als nur einer. Sie bitten aber Manuel, ihre Arbeit mit Argusaugen zu überwachen und entsprechende Rückmeldungen zu geben. Bei Bedarf könne die Entscheidung nach einem Semester überprüft werden. Der Vorschlag von Fabian und Fabio wird von der Versammlung angenommen.

Es wird vorgeschlagen an dieser GV den übrigen Vorstand zu wählen und die Verteilung der Ressorts an der nächsten Vorstands-Sitzung zu diskutieren. Dieser Vorschlag wird angenommen.

Folgende Fachschafts-Mitglieder wurden für eine Amtsdauer von einem Jahr (wieder)gewählt:

Fabio Briante (Co-Präsident)

Fabian Dali (Co-Präsident)

Marco Schori

Manuel Merki

Angela Krenger (Finanzen)

Jasmine Kammermann

Folgende Personen wurden verabschiedet:

Franziska Wettstein (ehem. Präsidentin)

David Herrmann (hat sich nicht zur Wahl gestellt und ist nicht anwesend)

## 6. Nächste Sitzung

Fabio erstellt ein Doodle, um die nächste Vorstandssitzung festzulegen.

## 7. Verabschiedung Franziska Wettstein

Fabio bedankt sich im Namen der Fachschaft herzlich für die engagierte und unermüdliche Arbeit von Franziska. Sie bedankt sich und wünscht der Fachschaft viel Erfolg für die Zukunft. Zum Schluss werden die Abschiedsgeschenke überreicht.